

# Schulverband Büchen

Der Vorsitzende des Schulverbandes Büchen

## Niederschrift

über die Sitzung des Schulverbandes Büchen am Montag, den 06.05.2013;  
Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

### Anwesend waren:

#### Vorsitzender/Schulverbandsvorsteher

Fehlandt, Peter

#### Bürgermeister

Born, Horst

Burmester, Walter

Burmester, Wilhelm

Hanisch, Heinrich

Knoch, Wilhelm

Laubach, Dr. Eberhard

Lübke, Otto

Möller, Uwe

Voß, Martin

Weber, Karl-Heinz

#### Gemeindevertreterin

Büschking, Gabriele

Hondt, Claudia

Philipp, Katja

#### Gemeindevertreter

Dust, Ansgar

Geiseler, Klaus

Kirk, Karsten

Melsbach, Thorsten

Vendsahm, Norbert

Werner, Hartmut

#### Kämmerer

Benthien, Uwe

#### Persönlicher Vertreter

Dirks, Sabine

Heitmann, Hans-Dieter

für Herrn BM Gabriel

für Herrn BM Mahnke

#### Schulleitung

Neuroth, Roswitha

Stossun, Dr. Harry

Leiterin der Offenen Ganztagsschule

Osburg, Katharina

ab 21.00 Uhr

Schriftführerin

Karstens, Ute

**Abwesend waren:**

Bürgermeister

Gabriel, Dennis

Mahnke, Helmut

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift vom 23.04.2013
- 3) Bericht des Verbandsvorstehers
- 4) Berichte der Schulleitungen
- 5) Bericht der Offenen Ganztagschule
- 6) Bericht der Verwaltung
- 7) Einwohnerfragestunde
- 8) Räumliche Erweiterung des Schulzentrums Büchen
- 9) Änderung des Stellenplans des Schulverbandes Büchen
- 10) 2. Änderung der Ganztagschulensatzung
- 11) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

##### Beratung:

Herr Fehlandt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind.

Herr Fehlandt begrüßt die Damen Frau Golinski vom Architektenbüro und Frau von Bülow als Gäste.

#### 2) **Niederschrift vom 23.04.2013**

##### Beratung:

Es ergeben sich keine Einwände gegen die Niederschrift vom 23.04.2013.

Herr Born lobt außerordentlich das gute Ergebnis zur Reduzierung der Heizungskosten im Schulzentrum Büchen.

#### 3) **Bericht des Verbandsvorstehers**

##### Beratung:

Herr Fehlandt berichtet über den Besuch der Ministerin Frau Waltraud Wende am 10.04.2013 im Bürgerhaus. Hier wurde auch noch einmal Stellung zur Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe an der Gemeinschaftsschule Büchen genommen.

Am 20.04.2013 führte der DRK-Kreisverband Herzogtum Lauenburg eine Übung im Schulzentrum Büchen bei guter Resonanz durch.

Die Anzeigetafeln für die Solaranlage werden in der Cafeteria, in der Pausenhalle der Grundschule und im Physikraum der Gemeinschaftsschule installiert.

#### 4) **Berichte der Schulleitungen**

##### Beratung:

Frau Neuroth berichtet über

- die heutige Auszeichnung der Schule zum dritten Mal als Referenzschule „Ganztätig Lernen“ in Kiel.
- das Projekt „Fit und Gesund“ und bedankt sich nochmals für die Unterstützung durch den Schulverband Büchen.
- die Versendung der Einschulungsbescheide und den geplanten Kennen-

lern-Tag am 04.06.2013.

- die Sport- und Schwimmtage in der 2. Juni-Woche.
- die Zielvereinbarung mit dem Ministerium in Kiel als Chipschule. Schwerpunkt dieses Projekts ist die Begabtenförderung.

Herr Dr. Stossun berichtet über

- die anstehenden Prüfungsvorbereitungen für die letzten Jahrgänge der Realschule.
- den Abschluss und die Prüfung des Vorbereitungsdienstes der Referendare.
- die Einschulung von 5 Klassen als Fünf-Klässler.
- die Aktion „Lebensräume der Erde“ und der Pflanzung von 2.200 Bäumen durch die Schüler in Güster.
- den geplanten Musikabend am 13.06.2013.

#### 5) **Bericht der Offenen Ganztagschule**

**Beratung:**

Frau Osburg lässt sich aufgrund der Teilnahme an einem Arbeitstreffen in Kiel entschuldigen.

#### 6) **Bericht der Verwaltung**

**Beratung:**

- Erfreut zeigt sich Herr Möller über die erneute Auszeichnung der Schule als Referenzschule und bedankt sich bei den Schulleitungen und der offenen Ganztagschule.
- Herr Möller berichtet über die Festsetzung und den Versand der Schulkostenbeiträge an die entsendeten Wohnortgemeinden für 2012.
- Der Trennvorhang in der Sporthalle ist nach 25 Jahren erneuert worden.
- In der Zeit vom 04.12.2012 – 07.02.2013 befand sich das Gemeindeprüfungsamt hier im Hause. Der Prüfungsbericht wird in der neuen Legislaturperiode beraten.
- Herr Möller berichtet über den in der vergangenen Woche veröffentlichten Artikel in den Lübecker Nachrichten zur Ferienreduzierung und weist auf das bunte Programm der Ferienbetreuung im Schulzentrum hin.

#### 7) **Einwohnerfragestunde**

**Beratung:**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

#### 8) **Räumliche Erweiterung des Schulzentrums Büchen**

### **Beratung:**

Der Schulverband Büchen hat in seiner Sitzung am 04.03.2013 die Verwaltung beauftragt, aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen im Schulzentrum Büchen Lösungsansätze durch eine bauliche Erweiterung des Schulzentrums zu finden.

In seiner Sitzung am 23.04.2013 wurden dem Schulverband Büchen durch die Architektin Petra Golinski drei Varianten einer baulichen Erweiterung vorgestellt.

Die drei Varianten umfassen ein Finanzvolumen von 3,8 Mio. Euro, 3,95 Mio. Euro sowie 4,4 Mio. Euro und weisen in ihren Merkmalen unterschiedliche Größen der räumlichen sowie einrichtungsmäßigen Erweiterung auf.

Alle drei Vorschläge tragen dazu bei, dass die erforderliche räumliche Trennung zwischen Grundschul- und Gemeinschaftsschulbereich weiter vorangetrieben wird; dies gilt insbesondere für den Technikraum sowie die Schul- und Gemeindebücherei. In den Kosten enthalten ist auch die erforderliche Sanierung des Kellers im Bauabschnitt „D“ (sog. „87iger-Bau“), in dem es massive Schäden durch aufsteigende Feuchtigkeit gibt. Zudem würde auch die für das Schulzentrum bestehende Heizungsanlage erneuert werden; die geplante energetische Heizungsanierung wird mittelfristig dazu beitragen, die dem Schulverband künftig entstehenden Heizkosten zu senken. Geplant ist hier der Aufbau eines Blockheizkraftwerkes in einem neuen Bauabschnitt.

Die Anzahl der ausgegebenen Mahlzeiten ist seit der Mensa-Planung im Jahr 2004 insbesondere aufgrund der gestiegenen Teilnehmerzahlen der Offenen Ganztagschule sowie der erforderlichen Verlagerung der Unterrichtszeiten in der Gemeinschaftsschule in den Nachmittag hinein stetig gestiegen. Mittlerweile werden in der Cafeteria täglich mehr als 200 Mahlzeiten ausgegeben. Um dem zu erwartenden weiteren Anstieg der Nutzerzahlen gerecht zu werden, ist in den Baumaßnahmen auch eine räumliche Erweiterung der Cafeteria sowie der dazugehörigen Arbeitsräume berücksichtigt worden. Dies beinhaltet auch einen vorgeschriebenen Sozialraum für die in der Küche tätigen Mitarbeiterinnen.

Der von der Architektin Golinski vorgelegte Bauzeitenplan geht über den Beginn des Schuljahres 2014/15 und damit über die Einschulung des ersten gymnasialen Oberstufenjahrganges hinaus.

Herr Voß geht detailliert auf die von Herrn Benthien erarbeiteten Kostenaufstellungen ein. Aufgrund der Geburtenrückgänge und der prognostizierten Schülerzahlen für die kommenden Jahre ist die Entscheidung für die Erweiterung des Schulzentrums für die SEK III aus Kostengründen für jede einzelne Gemeinde sehr sehr schwierig.

Es schließt sich eine lebhafte Diskussion zur Erweiterung des Schulzentrums für die SEK III an. Die Herren Bürgermeister der Gemeinden Klein Pampau, Güster und Gudow äußern zu dem Vorhaben ihre finanziellen Nöte und Bedenken. Herr Dr. Laubach führt die Vorteile der Gemeinde Gudow bei einem Rückzug aus dem Schulverband Büchen an.

Herr Möller weist verstärkt darauf hin, dass es schon heute im Schulzentrum Büchen einen weiteren Bedarf an Schul- und Fachräumen gibt. Außerdem ist die Forderung nach Sozialer Inklusion mit zu berücksichtigen.

Es erfolgt eine intensive Aussprache zu anderen Unterbringungsmöglichkeiten der Schüler.

Frau Neuroth weist auf die rasanten Entwicklungen, offenen Prozesse und Entscheidungen in der Schulentwicklung hin, die nicht voraussehbar sind. Sie bittet, die Chancen für den Bildungsstandort Büchen zu nutzen.

Herr Voß schlägt für die Entlastung der sehr stark betroffenen Gemeinden die solidarische Umverteilung der Schulkostenbeiträge vor. Er könnte sich vorstellen, die Schulkostenbeiträge, die von den einzelnen Gemeinden zu entrichten sind, ebenfalls über die Schulverbandsumlage abzurechnen.

Herr Möller nimmt diesen Vorschlag auf, weist hierzu aber auf die vorherige kommunalrechtliche Prüfung hin.

Es wird eine weitere Bedenkzeit gewünscht und eine neue Sitzung für den 22.05.2013 festgelegt.

Abschließend präsentiert Frau Golinski die favorisierte Variante 3 zur Erweiterung des Schulzentrums für die SEK III.

## 9) **Änderung des Stellenplans des Schulverbandes Büchen**

### **Beratung:**

Herr Möller erläutert die Vorlage.

Zwischen den Schuljahren 2006/7 und 2012/13 sind die Schülerzahlen in der Gemeinschaftsschule Büchen um mehr als 100 Schülerinnen und Schüler auf insgesamt 709 angestiegen.

Zudem kommt zwischenzeitlich den Schulen im Bereich des Verwaltungsverfahrens bei der Schülerbeförderung eine größere Bedeutung zu, was auch auf die vom Kreis eingeführte Eigenbeteiligung der Schülerinnen und Schüler an den Kosten der Fahrkarten zurückzuführen ist. Aus organisatorischen Gründen erfolgt die Fahrkartenverwaltung sowohl der Grundschule als auch der Gemeinschaftsschule über das Sekretariat der Gemeinschaftsschule.

Diese beiden Faktoren haben insbesondere einen Einfluss auf die Auslastung des Schulsekretariats der Gemeinschaftsschule. Neben dem gestiegenen Arbeitsaufkommen in der Schülerverwaltung ging mit dem Anstieg der Schülerzahlen aber auch eine Vergrößerung des Lehrkörpers einher, der auch durch das Sekretariat mitbetreut wird.

Zurzeit bestehen zwei Stellen der Entgeltgruppe 5 im Schulsekretariat mit einem Stellenanteil von 0,68 bzw. 0,24. Letztere sollte auf eine 0,5 Stelle angehoben werden, um dem in den vergangenen Jahren aufgetretenen zusätzlichen Aufwand gerecht zu werden.

### **Beschluss:**

Der Schulverband beschließt, dass die im Schulsekretariat bestehende Stelle mit einem Stellenanteil von 0,24 auf 0,5 Stellenanteile angehoben wird.

### **Abstimmung:**

Ja: 22

Nein: 0

Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**10) 2. Änderung der Ganztagschulensatzung**

**Beratung:**

Herr Möller erläutert die Vorlage.

Seit Bestehen der Cafeteria wird allen Schülerinnen und Schülern ein Mittagessen zum Preis von 2,50 € angeboten. Lehrkräfte und Angestellte des Schulverbandes können für einen Beitrag von 3,50 € an dem Essen teilnehmen.

Diese Beiträge sind nicht kostendeckend und werden von dem Schulverband subventioniert. Da die Firma Hofmann Menü ihren Preis im vergangenen Jahr angehoben hat wird empfohlen, zum Schuljahreswechsel eine moderate Anhebung des Mittagspreis um 30 Cent vorzunehmen.

**Beschluss:**

Der Schulverband Büchen beschließt die 2. Änderung der Ganztagschulensatzung zum 01.08.2013.

**Abstimmung:**            Ja: 22            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**11) Verschiedenes**

**Beratung:**

Es ergibt sich kein Gesprächsbedarf.

.....  
Peter Fehlandt  
Vorsitzender

.....  
Schriftführung